

Bericht	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Gleichstellungsstelle für Frau und Mann
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Martina Völker 563 - 2600 563 - 8491 martina.voelker@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.08.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0645/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
19.09.2017	Ausschuss für Gleichstellung	Entgegennahme o. B.
11.10.2017	Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit	Entgegennahme o. B.
17.10.2017	Integrationsrat	Entgegennahme o. B.
Stellungnahme zum Thema Schutz- und Unterstützungskonzept für geflüchtete Frauen und Mädchen in Wuppertal		

Grund der Vorlage

Bei der Unterbringung von geflüchteten Menschen hat die Stadt Wuppertal einen besonderen Schwerpunkt auf die Vermittlung in dezentralen Wohnraum gelegt. Hinsichtlich der Umsetzung dieses besonderen Unterbringungskonzeptes „hat Wuppertal ein echtes Alleinstellungsmerkmal“ (Sozialdezernent Stefan Kühn), mit eine Quote von ca. 95 % Unterbringung der kommunal zugewiesenen Personen in privatem Wohnraum.

Das Vernetzungstreffen „geflüchtete Frauen in Wuppertal“ – bestehend aus verschiedenen Vereinen und Institutionen aus der Arbeit mit geflüchteten Mädchen und Frauen – benennt in der Stellungnahme die Herausforderungen, die im Kontext von Integration und Teilhabe zu bewältigen sein werden.

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Roswitha Bocklage

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen +

Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern +

Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen +

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Anlagen

Anlage 01: Stellungnahme Schutz- und Unterstützungskonzept für geflüchtete Frauen und Mädchen in Wuppertal